

FORUM 21 Illnau-Effretikon

Dr. Michel Roux, Präsident
Claridenstr. 12, 8307 Effretikon
Tel. 052 / 343 96 35 / Fax 052 / 343 96 38
E-Mail: michel.roux@forum21.ch
Homepage: www.forum21.ch

Jahresbericht 2002

April 2003

Inhalt

1	Verein "Forum 21 Illnau-Effretikon"	1
1.1	Mitglieder und Interessierte	1
1.2	Vorstand	1
1.3	Geschäftsstelle und Kontrollstelle	1
2	Leistungsauftrag der Stadt	2
2.1	Projekt "Lokale Agenda 21" erfolgreich abgeschlossen	2
2.2	Fortsetzung des Leistungsauftrags	2
3	Projektarbeit und aktueller Stand	3
3.1	Vorstand Forum 21.....	3
3.2	Energiestadt	4
3.3	Kulturstadt	4
3.4	Marktstadt.....	5
3.5	Naturstadt.....	5
3.6	Solidarstadt.....	6
3.7	Wohnstadt	7
4	Öffentlichkeitsarbeit	8
4.1	Illnau-Effretikon.....	8
4.2	Schweiz	8
5	Medienspiegel	9
5.1	"Kiebitz" – Wochenzeitung für Illnau-Effretikon	9
5.2	Tageszeitungen	9
6	Jahresrechnung	10
6.1	Erfolgsrechnung 2002	10
6.2	Bilanz per 31.12. 2002.....	11

1 Verein "Forum 21 Illnau-Effretikon"

1.1 Mitglieder und Interessierte

Das Forum 21 per 31. Dezember 2002 genau 111 zahlende Mitglieder. Obwohl Mutationen im Bereich von 10 Prozent zu verzeichnen waren, ist der Mitgliederbestand im Vergleich zu den Vorjahren stabil, als 115 (2001) bzw. 105 (2000) Mitglieder gezählt wurden. Hinzu kommen rund 100 Personen, die aktiv in der Gemeindeentwicklung tätig sind, indem sie in Projekten mitarbeiten, die vom Forum 21 unterstützt werden. Diese werden ebenfalls zu grösseren Veranstaltungen eingeladen. Ausserhalb von Illnau-Effretikon gibt es inzwischen ebenfalls recht viele Personen, welche die Aktivitäten des Forum 21 verfolgen. Mit rund 80 von ihnen stehen wir in einem persönlichen Kontakt. Und so erhielten auch sie eine Einladung zur Mitgliederversammlung vom 5. April 2003, zumal uns der Erfahrungsaustausch über Gemeindegrenzen hinweg sehr wichtig ist.

1.2 Vorstand

Vorstandsmitglied	Ressort	Vertretene Akteurgruppe
Brüngger, Beat, seit 17.3.99 Morgenhof, 8308 Illnau	Energiestadt	Land- und Forstwirtschaft GGR (Parlament)
Gonser, Rolf, seit 31.5.99 Hörnlistr. 4, 8308 Illnau	Vizepräsidium	Gewerbeverein
Graf, Martin, seit 17.3.99 Luckhausen 4, 8307 Ottikon	Kulturstadt	Stadtrat Stadtverwaltung
Manig, Andreas, seit 7.4.01 Im Zelgli 17, 8307 Effretikon	Solidarstadt	Kirchen
Mühlethaler, Beatrix, seit 15.4.00 Wingertstr. 30, 8308 Illnau	Naturstadt	Naturschutzverein
Müller, Ueli, seit 17.3.99 Birchstr. 12, 8307 Effretikon	Kommunikation	Medien GGR (Parlament)
Müller-Schöll, Christian, seit 13.4.02 Brunnackerstr. 18, 8307 Ottikon	Energiestadt	
Roux, Michel, seit 17.3.99 Claridenstr. 12, 8307 Effretikon	Präsidium Qualitätsbeurteilung	Bevölkerung
Saladin-Müller, Gaby, seit 15.4.00 Wingertstr. 14a, 8308 Illnau	Marktstadt	Elternverein
Scharsach, Michael, seit 7.4.01 Rebenstr. 1, 8307 Effretikon	Wohnstadt Protokoll	Baugewerbe

1.3 Geschäftsstelle und Kontrollstelle

Geschäftsstelle / Rechnungsführung: Roux, Ursula, Claridenstr. 12, 8307 Effretikon

Kontrollstelle: Gerber, Verena, Birchstrasse 1, 8307 Effretikon
Spirig, Marianne, Hagenwies 1, 8308 Illnau

2 Leistungsauftrag der Stadt

2.1 Projekt "Lokale Agenda 21" erfolgreich abgeschlossen

Auf der Grundlage des Schwerpunktprogramms des Stadtrates für die Amtsperiode 1998-2002 wurde das Forum 21 Illnau-Effretikon am 20. Mai 1999 mit der Erarbeitung einer "Lokalen Agenda 21" für die Stadt Illnau-Effretikon beauftragt.

In der Sitzung vom 2. Mai 2002 stellte der Stadtrat fest, dass das Forum 21 diesen Auftrag erfolgreich abgeschlossen hat. Obwohl es sich beim Dokument "Lokalen Agenda 21 Illnau-Effretikon" um einen rechtlich unverbindlichen Aktionsplan für eine nachhaltige Gemeindeentwicklung handelt, erwartet der Stadtrat dennoch eine positive Wirkung, weil die darin verankerten Handlungsfelder, Ziele, Projekte und Indikatoren für die Erfolgsbeurteilung in einer partizipativen Weise unter Mitwirkung der Bevölkerung, des Gewerbes und der Verwaltung ausgewählt wurden. Dieses Ergebnis anerkannten am 9. September 2002 die Delegierten sämtlicher Ortsparteien und am 16. September die Delegierten des Stadtrates sowie der Stadtverwaltung im Rahmen einer gemeinsamen Standortbestimmung.

Damit betrachtet das Forum 21 die dreijährige Projektphase als abgeschlossen. Anlässlich der nationalen Tagung für nachhaltige Gemeindeentwicklung, die am 22./23. November 2002 mit über 300 Teilnehmenden in Bern stattfand, konnte Stadtpräsident Martin Graf für die Stadt Illnau-Effretikon den mit 5000 Franken dotierten equiterre-Preis entgegen nehmen. In der Begründung wurde ausdrücklich "dem Forum 21 die besondere Anerkennung für die wirksame Arbeit, die ihren Ausdruck in einer hervorragenden Lokalen Agenda 21 fand" ausgesprochen. Erfreulicherweise reichte der Stadtrat das Preisgeld dem Forum 21 weiter, womit gleich der neue Internet-Auftritt finanziert werden konnte.

2.2 Fortsetzung des Leistungsauftrags

Ebenfalls am 2. Mai 2002 stellte der Stadtrat dem Forum 21 für das Jahr 2002 weiterhin 10'000 Franken zur Verfügung. Denn der Leistungsauftrag wurde fortgesetzt. Demnach sollen die im Forum 21 zusammenwirkenden Akteure der kommunalen Entwicklung – nun basierend auf der "Lokalen Agenda 21 Illnau-Effretikon" – mit geeigneten Aktionen weiterhin folgende Ziele verfolgen:

1. das Bewusstsein der Bevölkerung für das Prinzip einer nachhaltigen Lebensweise zu fördern,
2. zukunftsbeständiges Verhalten von Einzelpersonen oder Akteurgruppen auszulösen und entsprechende Aktionen zu initiieren und zu vernetzen.
3. kommunale Initiativen und Projekte mit zukunftsbeständiger Zielsetzung zu unterstützen und zu begleiten.

Im neuen Schwerpunktprogramm des Stadtrates der Amtsdauer 2002-2006 vom Oktober 2002 mit dem Titel "Zukunftsbeständige Stadtentwicklung" verpflichtet sich der Stadtrat seinerseits, die in der Lokalen Agenda 21 formulierten Ziele aktiv zu unterstützen und das Instrument selbst weiterzuentwickeln. Zu diesem Zweck will der Stadtrat ab 2004 die "Lokale Agenda 21 Illnau-Effretikon" in einer laufend aktualisierbaren und einfach verständlichen Form allgemein zugänglich zu machen. Weiter will er die kommunale Entwicklung anhand von Nachhaltigkeitsindikatoren überwachen und damit auch diese der öffentlichen Diskussion zugänglich zu machen.

Somit war 2002 für das Forum 21 ein Jahr der Bestätigung aber auch des Übergangs verbunden mit einer Standort- und Zielbestimmung, die sich über mehrere Monate in zahlreichen Gesprächen hinzog.

3 Projektarbeit und aktueller Stand

3.1 Vorstand Forum 21

Der Vorstand traf sich im 4. Vereinsjahr zu 6 Sitzungen. In 8 Projekten, die der GV vom 13. April 2002 vorgestellt wurden, kam der Vorstand recht gut voran, wie die tabellarische Darstellung zeigt.

Projekte	Massnahmen	Stand/ Resultat
1) Aktionsprogramm "LA 21 Illnau-Effretikon" umsetzen	<ul style="list-style-type: none"> - Hearing mit Parteien - Verankerung in Fachkommissionen - LA 21 im Schwerpunktprogramm 2002-06 des Stadtrates verankern 	<ul style="list-style-type: none"> - Hearing durchgeführt, Weiterführung sehr erwünscht - Verankerung in Fachgruppe Natur und Landschaft realisiert - LA 21 und Zusammenarbeit mit Forum 21 im Schwerpunktprogramm verankert
2) Dokument "LA 21 Illnau-Effretikon" aktualisieren	<ul style="list-style-type: none"> - Projektblätter aktualisieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Papierform wird aufgegeben - Aktualisierung auf neuer Homepage ab Herbst 2003
3) Nachhaltigkeitsbericht für Stadt Illnau-Effretikon anregen	<ul style="list-style-type: none"> - Nachhaltigkeitsindikatoren formulieren - Projekt im Schwerpunktprogramm des Stadtrates 2002-2006 verankern 	<ul style="list-style-type: none"> - Bericht "Nachhaltigkeitsindikatoren" eingereicht - Projekt im Schwerpunktprogramm verankert - erster Bericht für 2004 geplant
4) Projekt "Forum 21 – Label" entwickeln	<ul style="list-style-type: none"> - Checkliste für Projektbeurteilung bekannt machen - Bedürfnis bei Projektgruppen ermitteln 	<ul style="list-style-type: none"> - Interesse an einem offiziellen "Forum 21 – Label" nicht vorhanden - Fazit: Qualitätssicherung ist in Frage gestellt, Gefahr von Etikettenschwindel beobachten
5) Projekt "Kulturbeiz mit Stadtwerkstatt" entwickeln	<ul style="list-style-type: none"> - Objektevaluation - Projektstudie 	<ul style="list-style-type: none"> - drei Objekte wurden evaluiert - als Provisorium wird im Jugendhaus Effretikon ab April 03 ein Stammtisch eingerichtet - Projektstudie steht noch aus
6) Kommunikation verbessern	<ul style="list-style-type: none"> - Neuer Internetauftritt - Hearing mit Parteien 	<ul style="list-style-type: none"> - Neuer Internetauftritt realisiert - Beteiligung am Internet-Adventskalender über nachhaltige Entwicklung - Artikel in Fachzeitschriften
7) Projektleiter/innen weiterbilden	<ul style="list-style-type: none"> - Seminar in Zusammenarbeit mit Freiwilligenarbeit - Erfahrungsaustausch mit einer anderen LA21-Gemeinde 	<ul style="list-style-type: none"> - Idee wird von Jugend- und Sportamt unterstützt, jedoch noch kein konkretes Angebot geplant - Erfa-Austausch verschoben
8) Impuls Agenda 21 ZH unterstützen	<ul style="list-style-type: none"> - Mitgliedschaft - Teilnahme an Aktivitäten 	<ul style="list-style-type: none"> - Mitgliedschaft - Mitarbeit in Präsidium

Nicht realisiert wurde hingegen die Einführung eines Sozialberichts im Rahmen des Tätigkeitsrapports, wie dies an der letzten GV spontan angeregt wurde.

3.2 Energiestadt

Ziel ist die Senkung des Verbrauchs nicht erneuerbarer Energie um 25% ab 2000 innert 10 Jahren durch Ausnützen bestehender Sparpotenziale und durch Umstellen auf erneuerbare Energie in den Bereichen Wohnen, Wirtschaft und Verkehr.

Das Forum 21 schliesst sich den energiepolitischen Zielen der Energiestadt Illnau-Effretikon an und will die Haushalte, Liegenschaftsbesitzer, Gewerbebetriebe sowie Schülerinnen und Schüler motivieren, weitere Massnahmen in ihrem Wirkungsbereich zu ergreifen.

Laufende Projekte

- Energie bei Grossverbrauchern sparen: Stadt (Energieberatung), div. Firmen
- Energie im Haushalt sparen: Forum 21 (PG Energie), div. Firmen
- Erneuerbare Energien fördern: Stadt (Energieberatung), Solargenossenschaft, u.a.

Abgeschlossen

- Energielehrpfad (CD mit Musterbeispielen)
- Energiesparwoche "Effergie"
- Aktion "Schoolhouse Company" im Schulhaus Watt

Schwerpunkte 2002

Projektstudie für Windkraftwerk (als Teil des Projekts "Erneuerbare Energien fördern").

3.3 Kulturstadt

In Illnau-Effretikon leben rund 15'000 Menschen aus 80 Nationen. Jedes Jahr lassen sich hier 1000 Personen nieder und ebenso viele ziehen wieder fort. Für das Wohlbefinden der Bevölkerung und für ihre Beziehung zum Wohnort spielt das kulturelle Leben eine wichtige Rolle.

Das Forum 21 teilt die Wertebasis für eine pluralistische Gesellschaft, die schöpferisch, demokratisch und integrierend wirkt, den interkulturellen Dialog pflegt und dabei die vielfältigen Bedürfnisse der verschiedenen Bevölkerungsgruppen respektiert.

Laufende Projekte

- Neu: Kulturbeiz mit Zukunftswerkstatt: Vorstand Forum 21, Jugendhaus Effretikon, u.a.
- Neu: Interkulturelles Zusammenleben (neu): Ausländer, Asylkoordination, Jugend- und Sportamt, Schule, Sozialamt, Vereine, u.a.

Abgeschlossen

- Reorganisation des Kulturforums Illnau-Effretikon
- Kulturwochen 1999, 2000, 2001, 2002

Schwerpunkte 2002

Kulturwoche 2002, Projekt Interkulturelles Zusammenleben, Illumination zum ersten Adventssonntag.

3.4 Marktstadt

Einkaufsgefühl und Produkteangebot in Illnau-Effretikon lassen zu wünschen übrig. Viele Einwohnerinnen und Einwohner "fliehen" daher in die umliegenden Einkaufszentren.

Das Forum 21 setzt sich für ein städtebauliches Umfeld ein, das ein gutes Einkaufsgefühl ermöglicht und motiviert Detailhandel und Gastgewerbe zu innovativem Handeln, auch um den Marktanteil von ökologisch und sozial hochwertigen Produkten in Illnau-Effretikon zu steigern. Die Förderung einer gesunden und nachhaltigen Esskultur mit regionalen Produkten ist ein besonderes Anliegen.

Laufende Projekte

- Esskultur mit regionalen Produkten: Schule, Landwirte mit Direktverkauf, Gastwirte
- Läubige Dorfplatz (Aufwertung Effi-Märt): Detaillisten Effimärt, Jugendhaus
- Zentrums-Mitgestaltung (Effretikon, Unter-Illnau): Bauamt, Liegenschaftbesitzer

Abgeschlossen

- Einkaufen vor Ort – Angebot und Nachfrage (Bericht): Forum 21 (PG Markt), Kunden, Detaillisten
- Kundenumfrage "Bio-Produkte in Illnau-Effretikon (Bericht): Forum 21 (PG Markt), Kunden

Schwerpunkte 2002

Aufwertung des Zentrums Effretikon mit Projekt Bahnhofstrasse und Projekt Märzplatz, Aufwertung Unterillnau.

3.5 Naturstadt

Die Gemeinde weist zwar einige wertvolle Naturschutzgebiete auf, dazu vereinzelte naturnahe Bachstrecken und Kulturlandflächen mit Obstbäumen und Hecken. Doch der Flächenanteil geschützter und naturnah gestalteter Gebiete ist niedrig und diese Naturoasen liegen grösstenteils isoliert in der Landschaft.

Das Forum 21 motiviert die Grundeigentümer und Liegenschaftbesitzer, die Land- und Forstwirtschaft sowie die Bevölkerung, Illnau-Effretikon als vielfältigen Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen zu gestalten. Als Grundlage für einen effizienten und wirksamen Mitteleinsatz soll ein anerkanntes Landschaftsentwicklungskonzept dienen.

Laufende Projekte

- Baumpatenschaften: Forum 21 (AG Baumpatenschaften), Naturschutzverein, Landwirte, u.a.
- Lebensraum Kempttal: Bauamt, Naturschutzverein, Hotzehuus-Verein, Atelier Eva Pauli, u.a.
- Natur im Quartier: Forum 21 (AG Natur im Quartier)
- Vernetzungsprojekt zur Förderung der Artenvielfalt im Landwirtschaftsgebiet: Fachgruppe Natur und Landschaft

Abgeschlossen

- Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit mit einem gemeinsamen Veranstaltungskalender der städt. Fachgruppe Natur und Landschaft, des Naturschutzvereins und der AG Natur im Quartier
- Gartenlehrpfad und Kursangebot Naturgarten
- Hochstamm-Pflanzaktionen

Schwerpunkte 2002

Die Arbeitsgruppe Natur im Quartier hat zum dritten Mal ihren Wildpflanzenmarkt durchgeführt, trotz unfreundlichem Wetter mit gutem Erfolg. Damit einheimische Pflanzen und Fassadenbegrünungen mehr Verbreitung finden, hat sie Diavorträge mit Fachleuten organisiert.

Einige Aktive jäteten regelmässig das nordöstliche Bord am Grendelbachweiher, damit sich dort nicht Gräser, sondern weiterhin Magerwiesen- und Pionier-Blumen ausbreiten. Den übrigen Bereich pflegt das Werkamt. Mit diesem ist eine neue Vereinbarung getroffen worden, da einige Arealteile eine stärkere Pflege brauchen.

In der Fachgruppe Natur und Landschaft der Gemeinde sind seit einer grösseren Rochade im Herbst alle privaten Gruppierungen vertreten, die sich für die Natur in der Gemeinde einsetzen, neu auch die Arbeitsgruppe Natur im Quartier. Schwerpunkt der Gruppe war, das Vernetzungsprojekt für die Förderung der Artenvielfalt im Landwirtschaftsgebiet aufzugleisen.

3.6 Solidarstadt

Im kantonalen Vergleich ist Illnau-Effretikon eine finanzschwache Gemeinde (Steuerkraft ca. 70% des kantonalen Mittels) mit überdurchschnittlich vielen Personen, die von der Gemeinde Sozialhilfe beanspruchen. Das Angebot für sozial Benachteiligte wurde in den 1990er Jahren als Folge der Rezession erheblich ausgebaut.

Das Forum 21 beobachtet mit Besorgnis Tendenzen zur sozialen Isolation unter Jugendlichen aber auch unter älteren Menschen verfolgt. Als Gegenmassnahme fördert es die Freiwilligenarbeit und sorgt dafür, dass die Qualität der sozialen Netze ständig hohe öffentliche Aufmerksamkeit geniesst.

Laufende Projekte

- Solidarforum für Erfahrungsaustausch: Forum 21 (AG Solidarforum), Sozialamt
- Neu: Planung eines Schulprojekts zu den sozialen Aspekten einer nachhaltigen Entwicklung: Oberstufenschulen Hagen und Watt

Abgeschlossen

- Einführung Sozialzeitausweis
- Oekumenische Konsultation / Anno Domini 2000
- Helferkonferenz

Schwerpunkte 2002

Das Jahr 2002 begann mit einer Veranstaltung, die bereits im vorherigen Jahr aufgelegt wurde: Vereins- und Partei-Vorstände konnten sich an einem Abend (17. Januar 2002) über den Schweizerischen Sozialzeitausweis kundig machen. Das Timing war perfekt: Frau L. Isenring von der Fachstelle für Freiwilligenarbeit konnte die allerersten Exemplare, die gerade einen Tag zuvor herauskamen, ins Rebbuckzentrum mitbringen.

Die Jahresversammlung 2002 "bescherte" der Solidarstadt eine neue Gruppe, die sich grundsätzlich mit Fragen der Solidarität auseinandersetzte. Nach zwei Treffen entstand daraus das Solidarforum (Christine Gerber, Maja Morf, Hardi Schwaninger, Andreas Manig), das sich folgendes vornahm: Das Solidarforum trifft sich jährlich zwecks Austausch konkreter Ideen zur Förderung des Solidaritätsgedankens in unserer Stadt. Aus diesen Treffen sollen jeweils Projekte resultieren, die im folgenden Jahr von einzelnen Mitgliedern des Solidarforums umgesetzt werden. Für das Jahr 2003 sind nun zwei Projekte vorgesehen.

3.7 Wohnstadt

Die Schaffung attraktiver Wohn- und Lebensräume ist ein Schwerpunkt der städtischen Politik. Gesundes und umweltgerechtes Wohnen soll auch in Illnau-Effretikon mindestens in 90% der Wohngebiete gewährleistet sein, wie es der nationale Aktionsplan für Gesundheit und Umwelt postuliert.

Das Forum 21 motiviert die öffentliche Hand, die Liegenschaftenbesitzer, die Investoren sowie das lokale Architektur- und Baugewerbe ihre Vorbildfunktion und ihren Gestaltungsspielraum wahrzunehmen und Bauten und Siedlungen mit hohen ökologischen und sozialen Standards zu verwirklichen. Sie sensibilisiert mit ihrer Öffentlichkeitsarbeit die privaten Bauherrschaften sowie die Bevölkerung.

Laufende Projekte

- Baubiologische Beratung: Forum 21 (AG Bauberatung)
- Beurteilung der Wohnqualität (BAG-Methode testen): Forum 21, Bauamt
- Neu: Mitarbeit im nationalen Projekt Bau-Standard 21: Stadtentwicklungskommission

Abgeschlossen

- Information Bauteilbörse und Bauteilnetz
- Öffentlichkeitsarbeit zu Siedlungen nach hohen ökologischen und sozialen Standards: Wingert, Im Espel

4 Öffentlichkeitsarbeit

4.1 Illnau-Effretikon

13. Arp 02 **Stadtwerkstatt 2002 des Forum 21 (mit GV), Effretikon**
Energierundgang am Vormittag und Workshops am Nachmittag
30. Nov 02 **Neuer Internet-Auftritt des Forum 21**
Webdesign und Programmierung: J. Joos, P. Stiefel, Redaktion: M. Roux
01. Dez 02 **Lichtzauber zum ersten Adventssonntag, Oberkempttal**
Hunderte von Fackeln erleuchteten den alten Fabrikkanal. Diese Aktion von E. Pauli, M. Scharsach und U. Müller sensibilisierte für das Projekt "Lebensraum Kempttal".

4.2 Schweiz

27. Mar 02 **Gründungstagung des Vereins "Impuls Agenda 21 ZH", Boldern Männedorf**
Referat über LA21-Prozess in Illnau-Effretikon von M. Graf
07. Jun 02 **Institut für Baubiologie, Zürich**
Referat im Rahmen eines Lehrgangs für Baufachleute von M. Roux
10. Jun 02 **Forum für Nachhaltige Entwicklung des Bundes (ARE), Neuenburg**
Referat über LA21-Prozess in Illnau-Effretikon von M. Graf
14. Juni 02 **Symposium der Bodensee-Agenda 21, Winterthur**
Ausstellung zum Projekt "Lebensraum Kempttal" von E. Pauli und M. Roux
28. Aug 02 **Region Furttal, Ottelfingen**
Referat über LA 21 für Politiker aus der Region Furttal von M. Roux
10. Sept 02 **Grüne Partei / Verfassungsräte Kanton Zürich, Zürich**
Referat über institutionelle Reformen zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung von M. Roux
13. Sept 02 **Grimselgespräche zur Zukunft der Wasserkraftnutzung, Grimsel**
Referat über partizipative Gemeinde- und Regionalentwicklung – auch am Beispiel von Illnau-Effretikon von M. Roux
22. Nov 02 **Nationale Tagung für Nachhaltige Entwicklung des Bundes, Bern**
Entgegennahme des eqiterre-Preises durch M. Graf und M. Roux
01. Dez 02 **Internet-Adventskalender Nachhaltige Entwicklung**
Gestaltung des Kalenderblattes zum 1. Dezember zum Thema "Lokale Agenda 21" mit Hinweis auf Forum 21 und das Feuerspektakel im Kempttal
29. Mar 03 **Tagung von "Impuls Agenda 21 ZH" für Zürcher Gemeinden**
Teilnahme und Diskussionbeiträge von M. Scharsach und M. Roux
29. Mar 03 **Zeitschrift "kommunalmagazin"**
Artikel "Lokale Agenda 21 verändert Illnau-Effretikon" von M. Graf und M. Roux

5 Medienspiegel

5.1 “Kiebitz” – Wochenzeitung für Illnau-Effretikon

4. April 02: Feilen an der Stadt der Zukunft

Wer die Entwicklungsrichtung von Illnau-Effretikon mitbestimmen möchte, hat am Samstag, 13. April, an der Stadtwerkstatt Gelegenheit dazu. Für Interessierte beginnt der Tag mit je einem Energiepfad in Illnau und Effretikon, welche die Möglichkeiten energiesparenden Bauens aufzeigen

5.2 Tageszeitungen

21. März 02, **Landbote**: Mast beim Aufstellen geknickt

Die Energiegruppe Forum 21 (Illnau-Effretikon) setzt sich für die Nutzung alternativer Energieträger ein. Die Windmessenanlage Rothenflue, Ottikon, soll Daten für eine mögliche Windkraftanlage liefern. Starke Böen beim Aufstellen gestern Nachmittag haben den Start indes um Wochen verzögert.

6 Jahresrechnung

6.1 Erfolgsrechnung 2002

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2000	Rechnung 2001	Budget 2002	Rechnung 2002
	AUFWAND				
31	Organisation	3 495	2 851	3 300	2 311
3100	Administrativkosten	1 800	1 600	1 800	1 711
3120	Sachkosten (Büromat., Porti)	1 677	1 226	1470	579
3130	Postspesen	18	25	30	21
33	Öffentlichkeitsarbeit	6 012	1 777	6 000	8 301
3300	Internet	48	48	1 500	4 760
3310	Dokumente (Infoblatt)	220	0	1 500	600
3320	Inserate	2 770	699	500	421
3330	Grafik, Plakate	2 414	0	1 000	966
3340	Veranstaltungen / Stadtwerkstatt	560	1 030	1 500	1 554
34	Projekte	14 171	5 899	12 000	6 891
3420	Basisprojekt LA 21	500	0	1 000	1 001
3421-26	Projekte Themenstädte	10 139	5 899	9 000	5 890
3430	Dokument LA21	3 532	0	2 000	0
35	Reserve	0	0	700	520
	Summe Aufwand	23 678	10 527	22 000	18 023
	ERTRAG				
6000	Dokumentenverkauf (LA21)		677		(180)
6100	Mitgliederbeiträge	2 970	3 150	4 000	3 400
6110	Spenden	386	410	470	875
6200	Sponsorenbeiträge / Preis equiterre 2002	0	0	2 500	5 000
6300	Beitrag Stadt Illnau-Effretikon	17 500	10 000	10 000	10 000
6400	Beitrag Bund	7 500	0	5 000	0
6600	Zinserträge	37	25	30	30
	Summe Ertrag	28 393	14 262	22 000	19 305
	Gewinn	4 715	3 735	0	1 282

6.2 Bilanz per 31.12. 2002

Konto	Bezeichnung	Aktiven	Passiven
	Umlaufvermögen		
1010	Postcheck 87-41489-7	11 742	
1040	Lager LA 21 Broschüren	300	
1050	Debitoren	1 030	
1060	Verrechnungssteuer	40	
	Summe Umlaufvermögen	13 112	
	Fremdkapital		
2050	Kreditoren		1 500
2090	Transitorische Passiven		1 500
	Summe Fremdkapital		3 000
	Eigenkapital		8 830
	Gewinn 2002		1 282
	Bilanzsumme	13 112	13 112

Effretikon, 5. April 2003